



# Geschäftsbericht 2025



Raiffeisenbank  
Aichhalden-Hardt-Sulgen eG

UNSERE HEI  AT. UNSERE BANK.

## Sehr geehrte Mitglieder und Kunden,



gerade in wirtschaftlich und gesellschaftlich herausfordernden Zeiten sind die genossenschaftlichen Werte ein tragendes Fundament für eine funktionierende und stabile Gesellschaft.

Dank des gemeinsamen Engagements aller Beteiligten konnten wir im Geschäftsjahr 2025 ein sehr erfreuliches Ergebnis erzielen. Dieses Geschäftsjahr steht exemplarisch für die Leistungsfähigkeit unserer Bank, die auf Vertrauen, Solidarität und nachhaltigem Wirtschaften beruht.

Unser herzlicher Dank gilt unseren Mitgliedern sowie unseren Kundinnen und Kunden für ihre langjährige Treue und die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ebenfalls möchten wir einen sehr großen Dank unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie unserem Aufsichtsratsgremium für die Unterstützung aussprechen, die durch ihre Kompetenz, Loyalität und Einsatzbereitschaft den Erfolg unserer Bank maßgeblich mitgestaltet haben.

Auch künftig werden wir unserer Verantwortung gerecht werden und alles daransetzen, die Bedürfnisse unserer Mitglieder und Kunden bestmöglich zu erfüllen – als verlässlicher, partnerschaftlicher Finanzdienstleister auf Augenhöhe.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr

Ralf Bantle

und

Markus Hezel

## Einladung für unsere Mitglieder zu unserer Generalversammlung

am Mittwoch, 24. Juni 2026 in der Josef-Merz-Halle in Aichhalden um 19:30 Uhr.

Die Halle ist ab 18:15 Uhr für Sie geöffnet. Ab 18:30 Uhr servieren wir Ihnen ein warmes Essen.

### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2025 und Vorlage des Jahresabschlusses sowie des Lageberichts 2025
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit
4. Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntgabe des Prüfungsberichts, Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung und Erklärung des Aufsichtsrates hierzu
5. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses 2025
6. Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat
7. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Ehrungen langjähriger Mitglieder
9. Verschiedenes

Der Geschäftsbericht sowie der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Jahr 2025 liegen ab Mittwoch, den 17. Juni 2026 in unseren Geschäftsräumen zur Einsichtnahme aus.

Unseren Mitgliedern in Hardt und Sulgen bieten wir einen kostenlosen Bustransfer.

Abfahrt:

18:00 Uhr in Hardt an der Haltestelle Ostlandstraße

18:10 Uhr in Sulgen an der Haltestelle Kirchplatz/Pfarrhof

Nach den Regularien wird uns der bekannte Kabarettist und Comedian „Alois Gscheidle“ unterhalten.

Der Vorstand



# Bericht des Vorstands

für das Geschäftsjahr 2025

## Entwicklung der Gesamtwirtschaft

Im Jahr 2025 konnte sich die deutsche Wirtschaft noch nicht aus der ausgeprägten Schwächephase der Vorjahre befreien.

Zwar hatte sich die wirtschaftliche Stimmung zu Jahresbeginn aufgehellt, befördert vor allem durch die erwarteten Ausgabensteigerungen der neu gewählten Bundesregierung für Verteidigung, Infrastruktur und Klimaschutz. Eine nachhaltige Konjunkturbelebung blieb jedoch erneut aus. Die Gemengelage aus hohen weltwirtschaftlichen Unsicherheiten – unter anderem verursacht durch die unberechenbare US-Handelspolitik – und anhaltenden inländischen Strukturproblemen – wie den Bürokratielasten und dem allgemeinen Verlust an internationaler Wettbewerbsfähigkeit – dämpfte die Konjunktur.

Wie bereits im Vorjahr stabilisierten die Konsumausgaben die Gesamtentwicklung. Der Privatkonsum legte preisbereinigt mit 1,6% deutlich stärker zu als 2024 (+0,5%). Die preisbereinigten Konsumausgaben des Staates expandierten ebenfalls solide, aber mit 1,3% etwas schwächer. Treibende Faktoren waren hier unter anderem die weiter zunehmenden Ausgaben im Gesundheits- und Pflegebereich. Insgesamt lieferten die Konsumausgaben mit 1,1 Prozentpunkten abermals den größten Wachstumsbeitrag zum Anstieg des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts.

Angesichts des Gegenwinds von Seiten der US-Handelspolitik, sowie weiterer Belastungsfaktoren, gingen die deutschen Exporte 2025 preisbereinigt nochmals zurück (-0,4% nach -2,1% im Vorjahr). Die Importe, die 2024 noch um 0,6% gesunken waren, legten hingegen um kräftige 3,6% zu. Sie wurden durch die robusten Konsumausgaben und durch die staatlichen Rüstungsinvestitionen gestützt. Der Außenbeitrag verminderte das gesamtwirtschaftliche Wachstum daher nochmals merklich.

Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt stieg leicht um 0,2%, nachdem es im Jahr 2024 noch um 0,5% gesunken war.

Die anhaltende gesamtwirtschaftliche Flaute spiegelt sich auch in der Arbeitslosenzahl wider: Sie nahm leicht zu von rund 2,8 Mio. im Vorjahr auf etwa 2,9 Mio.

Menschen. Die Arbeitslosenquote stieg von 6,0 % auf 6,3%. Der langjährige Anstieg der Erwerbstätigenzahl kam zum Erliegen. Im Jahresdurchschnitt sank die Zahl der im Inland arbeitenden Erwerbstätigen um 5.000 Menschen auf knapp 46,0 Mio.

## Gleichbleibende Defizitquote

Um die angestrebte Erhöhung der Staatsausgaben für Verteidigung, Infrastruktur und Klimaschutz zu ermöglichen, wurden die deutschen Fiskalregeln gelockert und die Kreditspielräume erheblich erweitert. Allerdings traten 2025 nur einige der geplanten Fiskalmaßnahmen in Kraft, sodass die Ausgaben nur moderat stiegen. Die staatlichen Einnahmen legten etwas schwächer zu, trotz gesteigener Sozialversicherungsbeiträge und eines höheren Steueraufkommens. Vor diesem Hintergrund verharrte die Defizitquote auf ihrem Vorjahreswert von 2,7%. Die Maastricht-Schuldenquote dürfte hingegen etwas gestiegen sein, von 62,5% Ende 2024 auf etwa 63% Ende 2025.

## Geldpolitik der Notenbanken

Der Zinssenkungszyklus, der in den meisten großen Volkswirtschaften im Jahr 2024 begann, setzte sich 2025 weiter fort. Die Europäische Zentralbank (EZB) senkte in der ersten Jahreshälfte die Zinsen weiter und wechselte anschließend in einen Haltemodus. Auch die Notenbanken in USA (Fed), Kanada und im Vereinigten Königreich senkten im vergangenen Jahr ihre Leitzinsen. Grundlage der fortgesetzten geldpolitischen Lockerung ist ein ausgeglichenerer Inflationsausblick. Im Euroraum lag die Inflationsrate bereits im Jahresverlauf 2025 in etwa auf Zielniveau, mit einer Jahresrate von 2,1%.

Im Jahresdurchschnitt erhöhten sich die Verbraucherpreise um 2,2% und damit in gleichem Maße wie 2024.

## Entwicklung der Genossenschaftsbanken

Im Jahr 2025 verzeichneten die Genossenschaftsbanken in Baden-Württemberg trotz wirtschaftlicher Herausforderungen eine erfreuliche Geschäftsentwicklung. Die 115 Volksbanken und Raiffeisenbanken konnten sowohl im Kreditgeschäft als auch bei den Einlagen signifikante Zuwächse erzielen. Die Kreditbestände erhöhten sich

# Bericht des Vorstands

für das Geschäftsjahr 2025

um 5,1% auf 147 Milliarden Euro. Auf der Einlagen- und Verbindlichkeitsseite verbuchten die Volksbanken und Raiffeisenbanken im Südwesten einen Zuwachs von 4,0% auf 169,3 Milliarden Euro. Bei einer addierten Bilanzsumme von 221,5 Milliarden Euro haben die Genossenschaftsbanken ein beachtliches operatives Ergebnis von 1,9 Milliarden Euro erzielt – ein Plus von 11,9%. Das deutlich verbesserte Ergebnis resultiert im Wesentlichen aus einem gegenüber dem Vorjahr höheren Zins- und Provisionsüberschuss. Der Jahresüberschuss nach Steuern beläuft sich auf 590 Millionen Euro.

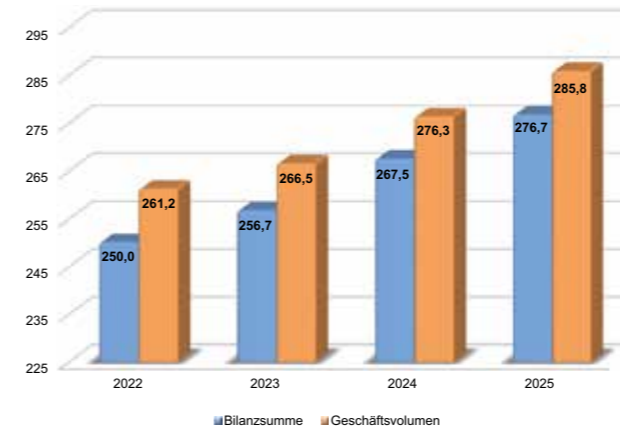
Die Volksbanken und Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg beschäftigen rund 20.600 Mitarbeitende (Vollzeitstellen), mehr als 2.100 Auszubildende und zählen rund 6,1 Millionen Kundinnen und Kunden, wovon 3,56 Millionen – und damit mehr als die Hälfte (58%) – auch Mitglied sind.

## Entwicklung Ihrer Bank, der Raiffeisenbank Aichhalden-Hardt-Sulgen

Das Jahr 2025 war geprägt von bestehenden und neuen Krisen, geopolitischen und konjunkturellen Unsicherheiten, begleitet von einem weiterhin hohen Zinsniveau.

Es ist daher umso erfreulicher, dass ihre Raiffeisenbank Aichhalden-Hardt-Sulgen eG über ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2025 berichten kann.

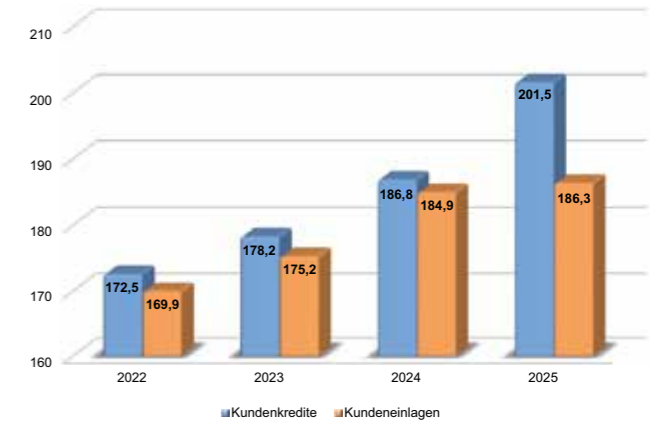
## Bilanzsumme (in Mio. Euro)



Das Bilanzsummenwachstum in Höhe von 3,4% auf 276,7 Mio. Euro ist insbesondere auf erhöhte Kunden-

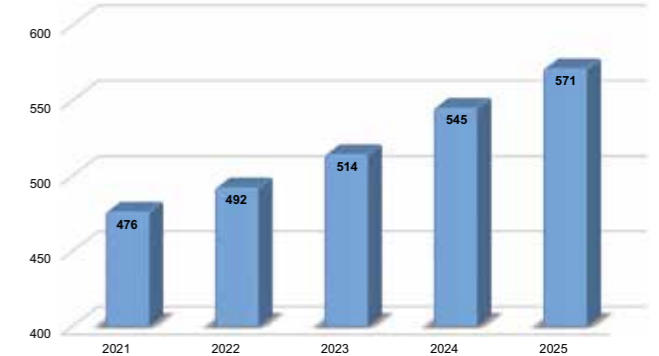
forderungen sowie gestiegene Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zurückzuführen.

## Bilanzielles Kundengeschäft (in Mio. Euro)



Das bilanzielle Kundenkreditgeschäft konnte um 7,9% auf 201,5 Mio. Euro gesteigert werden, die Nachfrage nach Krediten hat sich im Vergleich zum Vorjahr nochmals merklich verbessert. Die bilanziellen Kundeneinlagen sind um 0,8% auf 186,3 Mio. Euro geringfügig angestiegen.

## Betreutes Kundenvolumen (in Mio. Euro) (bilanzielle und außerbilanzielle Kredite und Einlagen)

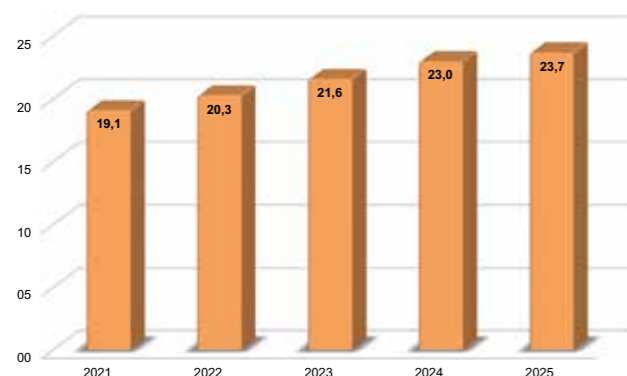


Das gesamte betreute Kundenvolumen konnte um gute 4,8% auf 571 Mio. Euro gesteigert werden. Die seit Jahren kontinuierlichen und beachtlichen Zuwachsraten sind Beweis für das Vertrauen unserer Kunden und Mitglieder in unsere tägliche Arbeit.

# Bericht des Vorstands

für das Geschäftsjahr 2025

## Entwicklung des Eigenkapitals (in Mio. Euro)



Das Eigenkapital (Passiva 11 und 12) konnte um 3,0% auf 23,7 Mio. Euro gesteigert werden. Mit einer Gesamtkapitalquote von 16,4% und einer Kernkapitalquote von 14,4%, übersteigen wir unsere gesetzlichen Mindestanforderungen derzeit deutlich. Jedoch ist unser Eigenkapital nach wie vor unterdurchschnittlich ausgeprägt.

Der Zinsüberschuss ist im Vergleich zum Vorjahr um 1,9% angestiegen. Haupttreiber waren höhere Zinserträge aus Kredit- und Geldmarktgeschäften. Der Planwert in Höhe von TEUR 4.390 konnte deutlich übertroffen werden.

Beim Provisionsüberschuss haben wir im Vergleich zum Vorjahr einen Rückgang von 7,6% zu verzeichnen, Schwerpunkt sind hierbei die Erträge aus dem Zahlungsverkehr und der Kontoführung. Der Planwert mit TEUR 1.780 wurde übertroffen. Die Verwaltungsaufwendungen sind deutlich angestiegen. Die Steigerung bei den Personalaufwendungen ist primär auf eine reguläre tarifliche Steigerung zurückzuführen. Parallel sind auch die Sachaufwendungen stark angestiegen. Die wesentlichen Kostentreiber waren einmalige und außerordentliche Prüfungskosten nach §44 KWG in Höhe von rd. TEUR 100 und Preissteigerungen bei unseren Dienstleistern. Die gesamten Verwaltungsaufwendungen in Höhe von TEUR 4.545 konnten innerhalb des Planwertes gehalten werden.

Das Betriebsergebnis vor Bewertung ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich zurückgegangen, liegt mit TEUR 2.096 jedoch merklich über dem prognostizierten Planwert in Höhe von TEUR 1.675. Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit konnte mit TEUR 1.674 den prognostizierten Planwert von TEUR 1.300 deutlich übertreffen.

Die Liquiditätskennzahlen Liquidity Coverage Ratio (LCR) und Net Stable Funding Ratio (NSFR) haben wir jederzeit eingehalten. Das Eigenkapital und die Reserven konnten weiter gestärkt werden

Für das Geschäftsjahr 2026 erwarten wir eine schrittweise Erholung der deutschen Wirtschaft nach der Phase der Stagnation und Rezession. Grundlage hierfür ist ein temporärer konjunktureller Aufschwung, der maßgeblich durch das umfangreichste staatliche Ausgabenpaket seit der Wiedervereinigung gestützt wird. Dieser Impuls dürfte mit einem erhöhten Inflationsniveau einhergehen, während die dämpfenden Effekte externer Risiken aus den USA voraussichtlich moderat bleiben. Gleichwohl bestehen nach unserer Einschätzung weiterhin erhöhte Unsicherheiten, insbesondere vor dem Hintergrund der angespannten geopolitischen Lage und der zunehmenden Eskalation im Nahen Osten.

Zum Zeitpunkt der Planung wurde für das Wirtschaftsjahr 2026 ein BIP-Wachstum in Höhe von 1,0% erwartet. Im Hinblick auf die Inflation wurde zu diesem Zeitpunkt im Durchschnitt eine Preissteigerung von 2,25% für das Jahr 2026 prognostiziert. Es wird weiterhin mit einer stabilen Beschäftigungslage gerechnet. Unsere Zinsprognose geht davon aus, dass sich der EZB-Leitzins (Einlagesatz) in einem Korridor von 1,50-2,00% bewegt und die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe auf rd. 3,00% ansteigen wird.

Die hieraus entstehenden Auswirkungen sehen wir derzeit als beherrschbar an, so dass wir für das Geschäftsjahr 2026 von einer stabilen Ertrags- und Risikolage ausgehen können.

Wir sind überzeugt, dass die genossenschaftliche Idee und unsere Verwurzelung ein wichtiges Fundament für unsere Region sind, um die gesellschaftlichen und unternehmerischen Herausforderungen gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Kunden zu meistern.

Ihr Vorstand der Raiffeisenbank  
Aichhalden-Hardt-Sulgen eG

Ralf Bantle und Markus Hezel



## Ihr starker Partner in Sachen Immobilien!

### Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ihre Immobilienberaterinnen

**Nicole Laufer**  
Telefon: 07422 9513-111  
Mail: [Nicole.Laufer@RaibaDirekt.de](mailto:Nicole.Laufer@RaibaDirekt.de)

**Carolin Kuhner**  
Telefon: 07422 9513-146  
Mail: [Carolin.Kuhner@RaibaDirekt.de](mailto:Carolin.Kuhner@RaibaDirekt.de)

# Unsere Jubilare

Mit 5.340 Mitgliedern ist unsere Bank tief im Geschäftsgebiet verwurzelt. Unsere vornehmliche Aufgabe ist es, diese Mitglieder wirtschaftlich zu fördern. Deshalb pflegen wir eine besondere Kundennähe, um jederzeit auf individuelle Anforderungen eingehen zu können. So spricht auch in Zukunft vieles für eine Mitgliedschaft bei uns.

Auch in diesem Jahr dürfen wir eine stattliche Anzahl an Jubilaren für langjährige Mitgliedschaft in unserer Genossenschaft auszeichnen.

Den Jubilaren danken wir herzlich für die Treue und das Vertrauen zu unserer Bank.

## 70 Jahre Mitglied der Bank

Hermann King

## 60 Jahre Mitglied der Bank

Gemeinde Aichhalden Franz Kohler  
Markus Kopp

## 50 Jahre Mitglied der Bank

Friedrich Alperstedt	Walter Flaig
Ludwig Ganter	Friedrich Haas
Helmut Kaiser	Edgar Hugo King
Josef Klausmann	Karl-Heinz Kopp
Bernhard Mauch	Karl Bernhard Moosmann
Hans Namyslo	Manfred Alois Pfundstein
Rosemarie Rapp	Waltraut Thimm
Bertram Weißer	Sieglinde Weißer
Klaus Gottfried Wilhelm	Manfred Zehnder

## 40 Jahre Mitglied der Bank

Georg Auber	Harry Bernhardt
Roland Broghammer	Ursula Maria Dilger
Dieter Dilger	Luitgard Gertrud Döppert
Martha Maria Eberhardt	Thomas Engelhardt
Ursula Maria Fink	Kurt Josef Flaig
Lothar Flaig	Hubert Fleig
Gernot Flörchinger	Ingrid Flörchinger
Gerold Gaus	Werner Ginter
Gerlinde Haas	Ruth Haas
Anton Haberstroh	Christoph Herzog
Gerlinde Herzog	Theo Hezel
Karin Hug	Klaus Hug
Elisabeth Kopf	Marion Kopp
Martin Kunz	Wilfried Franz Laufer
Heike Gabriele Mager	Lothar Mager
Christine Mohr	Josef Moosmann
Wolfgang Moosmann	Adelheid Edith Müller
Kathleen Margaret Müller	Marlies Rapp
Ursula Roth	Luzia Rita Scheible
Frank Schwab	Karl Albert Summ
Turn- und Sportverein Aichhalden	Margot Maria Vogler
Claudia Paula Winter	Werner GmbH
Erika Ziegler	Hans Erwin Wössner
	Oswald Ziegler

## 25 Jahre Mitglied der Bank

Ralf Brändle	Shu-Fen Chang
Ulrich Dinger	Philipp Ganter
Angela Glunk	Ulrike Petra Günter
Gertraude Katharina Haas von der Heyde	Josselyn Haylee Herrmann
Hans-Hubert Jauch	Robert Franz Huber
Annika Kopp	Hans-Martin Klausmann
Ching-Lin Liu	Jessica Kopp
Maria Moosmann	Hans-Jürgen Moosmann
Brigitte Müller	Nico Moosmann
Ramona Rummel	Franz Niebel
Guido Seckinger	Adolf Schrempp
Luitgard Sofie Springmann	Oliver Stefan Spieß
Klaus Dieter Staiger	Michael Springmann
Tobias Wernz	Ulrike Weber

# Unsere Jubilare

Unsere Jubilare im Jahr 2025 bei der Ehrung für 60 Jahre treue Mitgliedschaft.



Unsere Jubilare im Jahr 2025 bei der Ehrung für 50 Jahre treue Mitgliedschaft.

Unsere Jubilare im Jahr 2025 bei der Ehrung für 40 und 25 Jahre treue Mitgliedschaft.



# Bericht des Aufsichtsrats

Dirk Lachenmaier, Aufsichtsratsvorsitzender



Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2025 haben die Mitglieder des Aufsichtsrats ihre Aufgaben mit hohem Engagement wahrgenommen. Wir begleiteten die Arbeit des Vorstands sorgfältig und überwachten kontinuierlich die Einhaltung gesetzlicher und satzungsmäßiger Vorgaben. Durch gezielte Nachfragen und konstruktive Diskussionen wurde eine transparente Entscheidungsfindung gewährleistet. Die vertrauensvolle, offene und sachliche Zusammenarbeit zwischen Aufsichtsrat, Vorstand und weiteren Kontrollinstanzen prägte die Arbeit im Berichtsjahr.

## Regelmäßige Sitzungen und Schwerpunkte

Bei den regelmäßigen Sitzungen informierte der Vorstand ausführlich über alle wesentlichen Angelegenheiten, insbesondere zum Kreditneugeschäft und zu kritischen Bestandskrediten. Diese Themen wurden intensiv besprochen und bewertet.

Alle wichtigen Entscheidungen wurden gemeinsam besprochen, kritisch geprüft und beschlossen. Ein regelmäßiger Austausch mit dem Vorstand sowie die Berichte der internen Revision und der Compliance-Beauftragten sorgten für zusätzliche Transparenz.

Der Aufsichtsrat befasste sich zudem mit der vom Vorstand vorgelegten Geschäftsplanung, besonderen Ereignissen sowie der Entwicklung von Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

## Überwachung der Pflichtprüfung

Auch die jährliche Prüfung nach § 53 GenG ist ein zentrales Thema.

Der dabei aktuell im Fokus stehende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 und der Lagebericht für 2025 wurden durch den Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V. geprüft. Die Prüfung erstreckte sich auch auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Bank und endete mit der Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes.

Über das Ergebnis der Prüfung wird in der Generalversammlung ausführlich berichtet.

Ein weiterer Schwerpunkt lag ergänzend auf der Überwachung der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers. Es wurde sichergestellt, dass keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen durch prüfungsrelevante Personen erbracht wurden. Für zulässige Nichtprüfungsleistungen lagen stets die erforderlichen Genehmigungen vor.

## Jahresabschluss und Gewinnverwendung

Der vorgelegte, geprüfte Jahresabschluss und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zum 31.12.2025 entsprechen den gesetzlichen und satzungsmäßigen Vorgaben.

Der Aufsichtsrat empfiehlt deshalb der Mitgliederversammlung, den Abschluss festzustellen und den Vorschlag zur Gewinnverwendung zu beschließen.

## Wahlen zum Aufsichtsrat

Nach § 24 Abs. 3 unserer Satzung scheidet jährlich ein Drittel des Aufsichtsrats aus. In diesem Jahr verlassen Karin Hillmaier und Mike Kohler turnusgemäß das Gremium, beide stellen sich zur Wiederwahl. Weitere Wahlvorschläge müssen spätestens eine Woche vor der Generalversammlung in Textform bei der Genossenschaft eingereicht werden.

## Ausblick auf das laufende Jahr 2026

Angesichts der dramatisch verschärften wirtschaftlichen und politischen Lage mit dem schon im Vorjahr sich ankündigenden Krieg um Iran und der Herrschaft über die Straße von Hormus, zusätzlich noch zum schon schrecklichen Krieg in der Ukraine, fühlen hier bei uns immer mehr Menschen eine gewisse Hilflosigkeit und sehen eine völlige Abhängigkeit von den unberechenbaren USA unter Präsident Trump. Die als kritisch anzusehende Energieversorgung von Wirtschaft und Privathaushalten, die fraprierenden Auswirkungen einer als handlungsunfähig anzusehenden deutschen Regierung sowie einer völlig überbürokratisierten EU: Dieses Schreckensbild hindert uns als Raiffeisenbank und Genossenschaft jedoch nicht daran, für die Menschen und Wirtschaft hier vor Ort beständig da zu sein. Deshalb werden wir die Marktposition unserer Genossenschaftsbank als unabhängige, besonders kundennahe Dienstleistungs- und Beratungsbank in unserer Region weiter ausbauen.

## Danksagung

Für das außerordentliche Engagement unseres Vorstands und unseren Mitarbeitenden spricht der Aufsichtsrat seinen besonderen Dank aus. Ebenso gilt der Dank allen Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen. Im Sinne des genossenschaftlichen Gedankens wünscht der Aufsichtsrat uns allen gemeinsam eine weiterhin fruchtbare und nutzbringende Zusammenarbeit.

Hardt, im Juni 2026

Dirk Lachenmaier (Vorsitzender des Aufsichtsrats)

# Unsere Nachhaltigkeitsbilanz für die Menschen in unserer Region



# Jahresbilanz per 31. 12. 2025

## Aktiva

	Geschäftsjahr		Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	
<b>1. Barreserve</b>			
a) Kassenbestand		1.633.498,89	2.328
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00	0,00	0
c) Guthaben bei Postgiroämtern		0,00	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>		1.633.498,89	( 0)
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00	0,00	0
b) Wechsel		0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>			
a) täglich fällig		17.242.141,01	23.839
b) andere Forderungen		7.075.542,50	7.098
<b>4. Forderungen an Kunden</b>		201.525.954,42	186.846
darunter:			
durch Grundpfandrechte gesichert	83.944.276,60		( 73.551)
Kommunalkredite	5.917.557,22		( 7.485)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>			
a) Geldmarktpapiere			
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00		( 0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00		( 0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen			
ba) von öffentlichen Emittenten		5.522.102,62	5.981
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	5.522.102,62		( 5.981)
bb) von anderen Emittenten		25.181.391,05	22.634
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	19.653.900,64		( 16.604)
c) eigene Schuldverschreibungen		0,00	0
Nennbetrag	0,00		( 0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>		8.190.669,14	8.399
<b>6a. Handelsbestand</b>		0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>		3.165.859,34	3.166
a) Beteiligungen			
darunter:			
an Kreditinstituten	32.481,12		( 32)
an Finanzdienst- leistungsinstituten	0,00		( 0)
an Wertpapierinstituten	0,00		( 0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		608.090,00	608
darunter:			
bei Kreditgenossen- schaften	600.040,00		( 600)
bei Finanzdienst- leistungsinstituten	0,00		( 0)
bei Wertpapierinstituten	0,00		( 0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>		0,00	0
darunter:			
an Kreditinstituten	0,00		( 0)
an Finanzdienst- leistungsinstituten	0,00		( 0)
an Wertpapierinstituten	0,00		( 0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>		248.437,56	301
darunter: Treuhandkredite	248.437,56		( 301)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>		0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>			
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		0,00	0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		699,00	8
c) Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0
d) geleistete Anzahlungen		0,00	0
<b>12. Sachanlagen</b>		2.026.471,86	2.144
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>		4.262.749,83	4.187
<b>Summe der Aktiva</b>		<u>276.683.607,22</u>	<u>267.539</u>

# Jahresbilanz per 31. 12. 2025

## Passiva

	Geschäftsjahr		Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>			
a) täglich fällig		0,00	5
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		62.739.350,78	56.831
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>			
a) Spareinlagen			
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		33.595.485,73	34.487
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		616.137,95	1.012
b) andere Verbindlichkeiten			
ba) täglich fällig		116.801.141,58	115.326
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		35.250.690,75	34.110
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>		152.051.832,33	186.263.456,01
a) begebene Schuldverschreibungen		0,00	0
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten		0,00	0
darunter:			
Geldmarktpapiere	0,00		( 0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00		( 0)
<b>3a. Handelsbestand</b>			0,00
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>			248.437,56
darunter: Treuhandkredite	248.437,56		( 301)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>			880.790,57
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			13.072,93
<b>6a. Passive latente Steuern</b>			0,00
<b>7. Rückstellungen</b>			
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen		18.772,00	20
b) Steuerrückstellungen		164.915,00	471
c) andere Rückstellungen		1.168.400,83	948
<b>8. [gestrichen]</b>			0,00
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>			1.457.000,00
<b>10. Genusssrechtskapital</b>			0,00
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00		( 0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>			8.900.000,00
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00		( 0)
<b>12. Eigenkapital</b>			
a) Gezeichnetes Kapital		5.023.719,15	5.273
b) Kapitalrücklage		0,00	0
c) Ergebnisrücklagen			
ca) gesetzliche Rücklage		3.815.000,00	3.675
cb) andere Ergebnisrücklagen		5.530.000,00	5.350
d) Bilanzgewinn		460.692,39	475
<b>Summe der Passiva</b>		<u>276.683.607,22</u>	<u>267.539</u>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>			
a) Eventualverbindlichkeiten aus weiter- gegebenen abgerechneten Wechseln		0,00	0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		9.154.309,46	8.810
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>			
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00	0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00	0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		7.875.847,74	8.869
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00		( 0)

# Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

	EUR	EUR	Geschäftsjahr		Vorjahr
			EUR	EUR	TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		5.647.175,47			5.433
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		540.777,23	6.187.952,70		445
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	0,00				( 0)
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			2.009.600,67	4.178.352,03	1.879
darunter: erhaltene negative Zinsen	4.863,93				( 4)
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			330.328,00		430
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			125.891,26		121
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	456.219,26	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>			0,00	0,00	0
<b>5. Provisionserträge</b>			2.053.987,60		2.181
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			205.664,81	1.848.322,79	181
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>			0,00	0,00	0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>			145.839,73		200
<b>9. [gestrichen]</b>			0,00	0,00	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		2.014.106,25			1.852
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		433.644,96	2.447.751,21		387
darunter: für Altersversorgung	28.054,82				( 28)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			1.868.324,78	4.316.075,99	1.705
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				179.793,62	170
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				37.185,20	42
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			330.788,00		662
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			0,00	-330.788,00	0
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			91.222,99		1
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			0,00	-91.222,99	0
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				0,00	0
<b>18. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				1.673.668,01	1.929
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			0,00		0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			0,00		0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				0,00	( 0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			514.446,67		706
darunter: latente Steuern	0,00				( 0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			1.562,21	516.008,88	5
<b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				700.000,00	750
<b>25. Jahresüberschuss</b>				457.659,13	468
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				3.033,26	7
				460.692,39	475
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00			0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		0,00	0,00		0
				460.692,39	475
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage		0,00			0
b) in andere Ergebnisrücklagen		0,00	0,00		0
<b>29. Bilanzgewinn</b>				460.692,39	475

Der vollständige Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025 wurden vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V., geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Unterlagen werden zur Offenlegung beim Unternehmensregister eingereicht. Der gesamte Jahresabschluss wird außerdem im Rahmen der Vorbereitungen zur Generalversammlung in unseren Geschäftsstellen zur Einsichtnahme durch die Mitglieder ausgelegt.

## Vorschlag für die Ergebnisverwendung:

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 457.659,13 – unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 3.033,26 (Bilanzgewinn von EUR 460.692,39) wie folgt zu verwenden

	EUR
Ausschüttung einer Dividende von 3,0 %	148.312,03
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	140.000,00
b) Andere Ergebnisrücklagen	170.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	2.380,36
	<u>460.692,39</u>

# Mitarbeiter-Ehrungen

Wir sagen Danke an drei Kolleginnen, die mit Engagement, Fachwissen und Verlässlichkeit maßgeblich zu unserem gemeinsamen Erfolg beitragen

## Elke Keller (01.09.1985)

Elke ist seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil unseres KSC. Mit ihrer freundlichen, zuvorkommenden Art und ihrer hohen Fachkompetenz ist sie sowohl bei unseren Kunden als auch im RAIBA AHS-Team äußerst geschätzt. Und eines hat sich in all den Jahren nie geändert: Elke ist immer da, wenn man sie braucht. Verlässlich, engagiert und mit ganzem Herzen dabei.



## Andrea Krahl (01.09.1980 | 45 Jahre)

Andrea ist weit mehr als nur Expertin für die Gehaltsabrechnung. Zusätzlich unterstützt sie unser Team im Vertriebscontrolling, ist unsere „Miss Geschäftsguthaben“ und seit einigen Jahren auch eine wichtige Unterstützung von Michaela Bantle in der Innenrevision. Ein echtes Multitalent mit Überblick, Genauigkeit und großem Einsatz.

## Michaela Bantle (01.09.2000 | 25 Jahre)

Michaela startete ihre Ausbildung direkt nach der Fusion zur AHS. Nach ihrer Lehre sammelte sie wertvolle Erfahrung im Rechnungswesen sowie in der Assistenz der Innenrevision. Als 2009 die Innenrevision neu zu besetzen war, stand schnell fest: Dieser Job ist wie für Michaela gemacht. Seitdem überzeugt sie mit Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein und Professionalität.



Vorstand, Mitarbeiter, Aufsichtsratsvorsitzender und stv. Aufsichtsratsvorsitzender

# Unsere Aktivitäten

## Spendenübergabe Gewinnsparen

Im letzten Jahr wurde insgesamt ein Betrag in Höhe von 24.000 Euro an soziale-, kirchliche- und mildtätige Zwecke gespendet.



„Echt Digital“ lautete das Motto des 55. Jugendwettbewerbs. Die Aufgabe war wie folgt: Welche digitalen Geräte umgeben Dich? Was macht Dein Leben Digital? Handy, Spielzeugkonsole, Staubsauger-Roboter – Technik und digitale Geräte umgeben uns überall. Sie machen das Leben an vielen Stellen einfach und sie machen Spaß. Hierzu durften die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die Siegerinnen und Sieger des 55. Internationalen Jugendwettbewerbs „jugend creativ“ wurden prämiert und alle Preisträgerinnen und Preisträger erhielten von Simone Maier und Sabine Binder schöne Geschenke überreicht.

# Unsere Aktivitäten

## VR-Gewinnsparen

Beim VR-Gewinnsparen hat Manuel Günter aus Aichhalden einen Reisegutschein der RV-Touristik in Höhe von 3.000 Euro gewonnen. Wir sagen herzlichen Glückwunsch und viel Spaß bei der Reise.



## Doppeltes Gehalt

Bei unserer Aktion „wir verdoppeln dein erstes Gehalt“ hatte Lia Sekinger Glück und gewann somit Geld in Höhe ihres Gehalts.

## Christbaum schmücken

Bereits Tradition hat das Christbaum schmücken in allen Geschäftsstellen zum 1. Advent von den Kindergartenkindern in Aichhalden, Hardt und Sulgen mit selbst gebasteltem Schmuck.



# Unsere Aktivitäten

## Panzerknackertag

Wir haben unsere jungen Kunden im Alter von 6–11 Jahren wieder zum „Panzerknackertag“ eingeladen. Nach einer Schnitzeljagd in und um das Bankgebäude konnten die Kinder einiges entdecken, verschiedene Bankräume, unser Kundenservicecenter und natürlich das Highlight einer Bank, den Tresorraum. Die Augen waren groß, als die Kinder in den Tresorraum eintreten durften.



## ProSana Spendenlauf

Laufen verbindet – besonders, wenn es um den guten Zweck geht! Beim ProSana Gesundheitslauf waren Kolleg:innen mit Familie am Start und sind 256 Runden gelaufen. Das entspricht rund 256 Kilometer voller Engagement, Teamgeist und Herz für die Kinder der Katharinenhöhe.



## After Work Party

Im Jahr 2025 konnten wir wieder unsere Mitglieder und Kunden zu unserer After Work Party in Hardt mit DJ Le Frederic eingeladen. Bei herrlichem Sonnenschein sind zahlreiche Mitglieder und Kunden der Einladung gefolgt und haben ein paar schöne Stunden mit uns verbracht.



## Schulvortrag

Dennis und Larissa besuchten die 10. Klasse der Erhard-Junghans-Schule in Schramberg. Im Mittelpunkt des Vortrages standen die Themen Girokonto und Zahlungsverkehr, Kredite und die Rolle der SCHUFA, verschiedenste Möglichkeiten des Sparens, wichtige Grundlagen zum Thema Versicherungen aber auch die Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten bei der Raiffeisenbank AHS.

# Unsere Aktivitäten



## Schmotziger

Traditionell laden wir unsere Mitglieder und Kunden am Schmotzigen zu einem Glas Sekt und einer Brezel bzw. einem Berliner ein. Nachmittags werden wir von der Guggenmusik „Sälle 15“, der Katzenzunft und den Steinreute-Teufeln besucht, die dann die Bank zum „Beben“ bringen.

## Vortrag energetische Sanierung

In Zusammenarbeit mit den Firmen Storz Heiztechnik + Komplettbad, Hess Holzbau GmbH & Co. KG, Holzbau Moosmann und der Firma Prokunft veranstalteten wir einen Vortrag zum Thema energetische Sanierung.



## Unsere Aktivitäten



### Urkunde BSH

Wir wurden als eine der erfolgreichsten Banken in der genossenschaftlichen Finanzgruppe 2024 ausgezeichnet! Mit unserer starken Vermittlungsleistung sichern wir vielen Kunden zinsgünstige Darlehen – ein echter Mehrwert für die Region.

### Ehrung ABA

Seit über 40 Jahren ist die Raiba AHS Mitglied beim Athletenbund Aichhalden. Andrea Krahl nahm die Ehrung entgegen.



### Königlicher Winterzauber

Mit 60 Mitgliedern und Kunden verbrachten wir einen zauberhaften Wintertag auf der Burg Hohenzollern. Mit Weckenmännern und Sekt haben wir uns auf der Fahrt nach Hechingen gestärkt, bevor die zauberhafte Burg besucht wurde. Alle Teilnehmer waren fasziniert und verzaubert von der weihnachtlichen Burg.



## Unsere Aktivitäten

### Kommunionkinder 2025

Kleine Gäste, große Freunde! Die Kommunionkinder haben sich persönlich für Ihr Geschenk bedankt – so sieht echte Nähe zur Region aus!



### Landessiegerin

Beim Jugendwettbewerb „jugendcreativ“ dürfen wir mitfiebern, gratulieren und feiern – denn Paula Pfaff wurde als Landessiegerin ausgezeichnet! Die Preisverleihung im Europa Park in Rust war nicht nur ein festlicher Moment mit Show & Akrobatik, sondern auch ein echtes Highlight für alle Beteiligten. Im Anschluss konnte man den Park entdecken – ein erlebnisreicher und inspirierender Tag für kreative Köpfe.

### Gewinnspiel BSH

Herzlichen Glückwunsch! Herr Herden hat beim gemeinsamen Gewinnspiel der Raiba AHS und Bausparkasse einen stylischen Rucksack gewonnen. Viel Freude damit und allzeit gute Reise.



# Unsere Aktivitäten

## **Umbau Bankgebäude Aichhalden**

*Unsere neuen modernen Bankräume in Aichhalden wurden mit einem Tag der offenen Tür eingeweiht. Bei tollen Gesprächen und viel Austausch mit Kunden, Mitgliedern und Handwerkern konnten wir nicht nur unsere Räume, sondern auch unsere Verbundenheit zur Region feiern.*



# Unsere Aktivitäten



# Organisation unserer Bank

Stand Juni 2026

## Vorstand

Ralf Bantle  
Markus Hezel

## Aufsichtsrat

Dirk Lachenmaier – Vorsitzender  
Mike Kohler – Stellvertreter  
Michael Aust  
Karin Hillmaier  
Joachim Kopp  
Michael Summ

## Prokurist

Patrick Maier  
Tobias Wernz

## Verbandszugehörigkeit

Bundesverband der Deutschen Volksbanken  
und Raiffeisenbanken e. V., Berlin

Baden-Württembergischer  
Genossenschaftsverband e.V., Karlsruhe

## Zentralbank

DZ Bank AG  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt

Besuchen  
Sie uns im  
Internet:

[www.RaibaDirekt.de](http://www.RaibaDirekt.de)

## Raiffeisenbank

### Aichhalden-Hardt-Sulgen eG

Zentrale Rufnummer  
Telefon: 07422 / 9513-0  
Telefax: 07422 / 9513-139

S.W.I.F.T.-Code: GENO DE S1 HAR  
E-Mail: [Info@RaibaDirekt.de](mailto:Info@RaibaDirekt.de)  
Internet: [www.RaibaDirekt.de](http://www.RaibaDirekt.de)  
Facebook: [facebook.de/raibaahs](https://facebook.de/raibaahs)  
Instagram: [instagram.com/raibaahs](https://instagram.com/raibaahs)

### 78733 Aichhalden

Kirchplatz 3  
78733 Aichhalden

### 78739 Hardt

Schramberger Straße 10  
78739 Hardt

### 78713 Sulgen

Hardtstraße 2  
78713 Schramberg